

E.: 13. Juni 2023 /k.

Gießener LINKE

Gießener Linke
Erlengasse 3
35390 Gießen
☎ 0641-58776776

✉ kreisfraktion@linkes-giessen.de

An den Kreistagsvorsitzenden
Herrn Claus Spandau
Riversplatz 1 - 9

Vorlage Nr.:

1018/2023

35394 Gießen

Mit Antrag
auf direkte
Ausschußberatung

Gießen, den 12. Juni 2023

Mehrsprachiges Material zur Information über Sozialleistungen

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Spandau,
die Kreistagsfraktion Gießener Linke beantragt den folgenden Antrag in der kommenden Sitzung des Kreistages zu beschließen und zuvor die Beratung im Kreisausschuss für SGIE vorzunehmen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, ein mehrsprachiges Informationsmaterial zu erarbeiten, in dem alle wichtigen Sozialleistungen (Bürgergeld, Wohngeld u. a.) in kurzer, übersichtlicher Form mit allen notwendigen Kontaktdaten zur Beantragung enthalten sind, und in geeigneten Massenmedien (Gießener Zeitung, Sonntagmorgenmagazin u. a.) zur Verteilung zu bringen sowie in digitaler Form bereitzustellen. Neben den üblichen Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Türkisch usw.) sollte dies auch in Ukrainisch, Arabisch, Farsi, Paschtu, Urdu, Hindi u. a. erfolgen. Um die Printausgabe aus Gründen der Lesbarkeit wie auch aus Kostengründen nicht aufzublähen, sollte die Mehrzahl der Übersetzungen per QR-Code erreichbar sein.

Begründung:

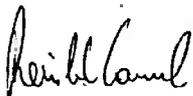
Seit vielen Jahren ist bekannt, dass die gesetzlichen Sozialleistungen nur zu einem Bruchteil von den tatsächlich Antragsberechtigten in Anspruch genommen werden. Dies ist besonders augenfällig bei der Existenzsicherung im Alter, aber auch beim Wohngeld u. a.. Diverse Studien verweisen darauf, dass es immerhin 30 bis 60 Prozent der Betroffenen sind.

Neben den schon vorhandenen Informationen der Ämter, sozialer Verbände und Organisationen sowie Beratungseinrichtungen sehen wir die Notwendigkeit, alle wichtigen Daten in einem Material übersichtlich und in der Muttersprache der möglichen Antragsteller:innen zur Verfügung zu stellen.

Die Verbreitung sollte neben digitalen Medien über die gebührenfrei verteilten Zeitungen erfolgen, die niedrigschwellig für alle Menschen erreichbar sind.

Angeregt wurden wir von dem anhängenden Flyer der Stadt Marburg.

Mit freundlichen Grüßen



Reinhard Hamel
Fraktionsvorsitzender



Desiree Becker
stellv. Fraktionsvorsitzende

Energieschulden und Energiesperren Hessen bekämpft Energiearmut

Kostenlos. Lassen Sie sich beraten.

- ☎ 06142 94 190 10
(werktags 9–13 und mittwochs 9–17 Uhr)
- ✉ energieschuldenberatung@verbraucherzentrale-hessen.de
- 🌐 www.verbraucherzentrale-hessen.de/hessen-bekaempft-energiearmut

verbraucherzentrale

Herausgeber

Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachbereich Soziales und Wohnen
Friedrichstraße 36
35037 Marburg



Steigende Energiekosten: Informationen und Hilfe für Sie!

Förderprogramm der Stadtwerke Marburg Energie- & Wassersparmaßnahmen

Wir beraten Sie gerne

- Produktinformationen und Verträge
- Informationen über Förderprogramme
- Energieberatung (Termin nach Absprache)

- ☎ 06421 205 505
- ✉ kundenzentrum@swm.de
- 🌐 www.stadtwerke-marburg.de

STADTWERKE MARBURG

Kleiner Dreh, Große Wirkung Wir sparen Energie – Mach mit!

- Sinnvolle Energiespartipps für den Alltag
- Energiesparbox für Zuhause
- Beratungs- und Hilfsangebote

🌐 www.kleinerdreh.de



STADTWERKE MARBURG



Soziale Leistungen und Beratungsangebote auf einen Blick

Stromspar-Check

- kostenfreies Angebot der Caritas und des Bundesverbands der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands
- unterstützt Menschen mit geringem Einkommen
- „Stromfresser“ im eigenen Haushalt finden und den Energieverbrauch senken

🌐 www.stromspar-check.de
☎ + 📞 Persönliche, Online- und Telefonberatung!

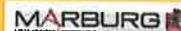


Energieberatung Ihr Weg zur Beratung – Kontakte und Infos

- 🌐 www.marburg.de/energieberatung
- ☎ 0800 809 802 400
(kostenfrei aus dem Festnetz + Mobilfunk)



2023



Sozialhilfe

Leistungen nach dem SGB XII

Für Menschen, die eine Erwerbsminderungsrente oder eine Altersrente erhalten: Sie können ergänzende Hilfen erhalten bei

- hoher Nachzahlung zu Betriebskosten
- hoher Vorauszahlung für Heizkosten
- Stromschulden

Ob die Voraussetzungen nach dem Sozialhilferecht vorliegen, berechnet der städtische Fachdienst Soziale Leistungen.

Kontakt zum Fachdienst

Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachbereich Soziales und Wohnen
Fachdienst Soziale Leistungen
Friedrichstraße 36
35037 Marburg

- ☎ 06421 201 1439
- ✉ soziales@marburg-stadt.de
- 🌐 www.digital.marburg.de



Steigende
Energiekosten:
Informationen
und Hilfe für Sie!

Bürgergeld

Leistungen nach dem SGB II

Für erwerbsfähige Menschen, deren Einkommen nicht ausreicht: Sie können Bürgergeld ergänzend zum Einkommen erhalten. Den Anspruch prüft das KreisJobCenter.

Bürgergeld kann auch nur für einen Monat gewährt werden, wenn Sie eine hohe Betriebs- oder Heizkostenabrechnung erhalten und dadurch ein Anspruch nur in einem Monat entsteht.

Menschen, die Leistungen vom KreisJobCenter erhalten, können bei Stromschulden ein Darlehen erhalten. Der Antrag wird an das KreisJobCenter gestellt. Dort werden die Voraussetzungen dafür geprüft.

Kontakt zum KreisJobCenter

Landkreis Marburg-Biedenkopf
KreisJobCenter/Regionalcenter Marburg
Räffleisenstraße 6
35043 Marburg

- ☎ 06421 405 70
- ✉ kreisjobcenter@marburg-biedenkopf.de
- 🌐 www.kreisjobcenter.marburg-biedenkopf.de



Wohngeld

Leistungen nach Wohngeld-Plus-Gesetz

Für private Haushalte, deren Einkommen nicht ausreicht, um selbst die Kosten für die Wohnung zu tragen: Sie können einen Anspruch auf Wohngeld haben.

Seit Januar 2023 gelten neue Bestimmungen. Dadurch sind mehr Haushalte als bisher wohngeldberechtigt.

Ob Sie einen Anspruch auf Wohngeld haben, prüft die städtische Wohngeldstelle.

Kontakt zur Wohngeldstelle

Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Wohnungswesen
Pilgrimstein 35A
35037 Marburg

- ☎ 06421 201-5555
- ✉ wohngeld@marburg-stadt.de
- 🌐 www.marburg.de/wohngeld

Wohngeldrechner zur Orientierung

- 🌐 www.brwbsbund.de/WohngeldPlus-Rechner

Erklär-Video zum

Wohngeldantrag:

- 🌐 www.marburg.de/wohngeldantrag-anleitung

